



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Revierleiter/in (m/w/d)

Im **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im Bereich des Betreuungsförstamtes Westliche Altmark zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **einer Revierleiterin / eines Revierleiters des Betreuungsreviers Diesdorf (m/w/d)** unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Aufgabenprofil:

Leitung des Betreuungsreviers Diesdorf mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Unterstützung und Betreuung des Privat- und Körperschaftswaldes
Revierdaten
Lage: nordwestlicher Altmarkkreis Salzwedel, an der niedersächs. Grenze; 32 km nach Uelzen, 28 km nach Salzwedel, kompakte Waldlage
Gesamtwaldfläche: 3.630 ha
Betreute Waldfläche: 1.941 ha
Betreute Waldbesitzer: 338
Baumartenanteile: 20 % Laubholz, 80 % Nadelholz
Betreute FBG'en: 1 Haupt-FBG, 3 FBG'en mit geringen Anteilflächen
- Überwachung und Kontrolle der Waldschutzsituation und Umsetzung von Waldschutzmaßnahmen in den Waldbeständen aller Besitzarten
- Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen im Rahmen der Betreuungsverträge
- Organisation, Leitung, Koordinierung und Abrechnung des Unternehmereinsatzes
- Begleitung von forstlichen Fördermaßnahmen
- Umsetzung von Aufgaben des vorbeugenden Waldbrandschutzes
- Wahrnehmung von Waldbrandbereitschaftsdiensten
- Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben nach § 16 und 17 Landeswaldgesetz
- Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildungsmaßnahmen wie z. B. Walderlebnisführungen, Waldjugendspiele und Presseinformationen

- Organisation von Arbeitsmöglichkeiten für den Jugendwaldheimeinsatz
Zuarbeit zu Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom-FH) im Studiengang Forstwirtschaft (Abschlussnote mindestens „befriedigend“) und
 - Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes oder
 - einschlägige Berufserfahrung
- ausgeprägtes forstbetriebliches Denken und sehr gute waldbauliche Kenntnisse,
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich von MS - Office-Programmen und geographischen Informationssystemen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW, wenn kein Dienstfahrzeug verfügbar ist
- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung,
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Wohnort des zukünftigen Stelleninhabers / der zukünftigen Stelleninhaberin (m/w/d) sollte im Revierbereich oder nah angrenzend gewählt werden.

Unser Angebot:

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Sofern die Voraussetzungen vorliegen, ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 11 LBesG LSA bewertet bzw. in die Entgeltgruppe E 10 nach TV-L eingestuft.

Wir verstehen uns als moderne Behörde und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Frau Löblich, Sachbereichsleiterin Personal/Finanzen/Recht unter Tel.-Nr. 03941/56399-173. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn

Jachalke, Leiter des Betreuungsförstamtes Westliche Altmark, unter Tel.-Nr. 03909/4020.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **18.08.2024** über unser Online-Bewerbungssystem **www.interamt.de** unter der Stellenangebots-ID **1151449**.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Beschäftigte/ Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Alternativ können Sie sich auch per E-Mail bewerben. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de .

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift:

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom LZWald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.